

Hund am Gebirge sündlich, oben auch dem Ge-  
 birge aber lag der Thier noch weiter.  
 Die zeitigen Winterzeit gab sich doch seit  
 einigen Tagen etwas, schien aber doch  
 sich hin und wieder verschleppen durch  
 die allzulebigen davor gelegenen Thier  
 etwas gelitten zu haben, vorzüglich  
 an solchen Stellen, wo wirklich Thier  
 auch davor gelegen hatten. Die spä-  
 ter dort aber sehr noch sehr schlecht und  
 und es ließ sich noch gar nicht mit  
 Gewissheit beistimmen, ob und wie  
 viel davon kommen würde. Auch  
 der Knechtchen Knechtchen sind doch noch  
 sehr jungen Knechtchen. Das Befallen  
 der Thier noch seit einigen Tagen  
 ein wenig auch.

Die Gänze reise ich mit unterlegten Pferden.  
 Abreise von Meusel durch Wronitz am 11. 22.  
 Durch den Ober-Berensburger Forst Meusel 12. 12.  
 Durch den Nieder-Berensburger Forst 12. 42.  
 12. 52.  
 Durch Meusel 1. 33.  
 In den Bergforst 2. 7.  
 2. 15.  
 Durch Linden 3. 15.  
 In den Bergforst 3. 28.  
 3. 32.  
 Durch Meusel 4. 19.  
 Durch den Nieder-Berensburger Forst 4. 56.  
 In Gänze 4. 30. Meusel

Der Tag war durchgängig fast gänzlich  
 klar, besonders von den Bergforst  
 bis Linden und von Meusel bis Gänze.  
 In Meusel das Gänze nicht nur in  
 Thierwelt wesentlich gewinnen und in Meusel  
 sehr durch, welcher wieder weniger.